

## Ein Teilfonds von Morgan Stanley Investment Funds Global Brands Fund

**INTERNATIONAL EQUITY TEAM**

### Performancerückblick

In dem einmonatigen Zeitraum bis zum 31 Juli 2026 erzielte die Anteilsklasse A des Fonds eine Rendite von 6,06% (in %, abzgl. Gebühren, ex AA)<sup>1</sup>, während der Vergleichsindex 0,51% erzielte.

Der Monat war von einer nachdrücklichen Rotation innerhalb der Aktienmärkte geprägt, die Druck auf Teile des Halbleiter- und Infrastrukturkomplexes rund um Künstliche Intelligenz (KI) ausübte, da überfüllte Positionierungen und gehebelte Trades begannen, sich aufzulösen – ein unterstützenderes Umfeld für die selektive Positionierung des Portfolios. Seit Jahresbeginn liegt das Portfolio weiterhin hinter der Benchmark und erzielte -6,99% gegenüber 10,26% für den Index.

Im Juli leisteten Unternehmen die **größten positiven Beiträge zur absoluten Performance**, die starke Quartalsergebnisse vorlegten – viele davon hatten seit Jahresbeginn hinter dem Markt zurückgelegen. **Microsoft** (111 Bp.) untermauerte das Vertrauen in die Nachfrage nach KI-Investitionen und deren Renditen: Das Unternehmen meldete ein Umsatzwachstum für Azure von 43% gegenüber dem Vorjahr, wobei die jährlichen Umsätze von Azure die Marke von 100 Mrd. US-Dollar überschritten und die Copilot-Lizenzen 30 Millionen überstiegen (gegenüber rund 20 Millionen im Vorquartal).<sup>2</sup> Die Geschäftsleitung hob hervor, dass die Nachfrage weiterhin die verfügbare Kapazität übersteigt, was eine schnelle Monetarisierung zusätzlicher Kapazitäten sowie Effizienzverbesserungen ermöglicht, und stellte ein beschleunigtes Wachstum sowohl für Azure als auch für die Microsoft 365 (Office) Commercial-Cloud-Geschäfte in Aussicht. **Amazon** (46 Bp.) konnte ebenfalls kommerzielle Gewinne aus KI-Investitionen unter Beweis stellen: Das Umsatzwachstum von AWS (Amazon Web Services) beschleunigte sich auf 37% gegenüber dem Vorjahr und die KI-Umsätze überstiegen eine annualisierte Run-Rate von 25 Mrd. US-Dollar. Zudem skizzierte das Management das erwartete Amortisationsprofil seiner Rechenzentrums- und Serverinvestitionen.<sup>3</sup> Die Finanzbeteiligungen **Intercontinental Exchange** (74 Bp.) und **CME Group** (50 Bp.) erholten sich von der durch regulatorische Unsicherheit im zweiten Quartal ausgelösten Schwäche und profitierten von einer robusten operativen Entwicklung trotz anspruchsvoller Vorjahresvergleiche. Zudem bekräftigte das Management, dass Perpetual Futures die Nachfrage der zentralen institutionellen Kundenbasis voraussichtlich nicht wesentlich beeinträchtigen werden.<sup>4</sup> **SAP** (45 Bp.) wurde gegen Ende des Zeitraums deutlich höher bewertet und holte einen Teil der Underperformance seit Jahresbeginn auf, als gute Ergebnisse mit stärker als erwarteten Cloud-Bestellungen vorgelegt wurden. Das Wachstum des aktuellen Cloud-Backlogs beschleunigte sich wieder auf 26% (von 25% im Vorquartal) und stärkte damit das Anlegervertrauen in die Widerstandsfähigkeit des Kerngeschäfts mit Enterprise-Resource-Planning.<sup>5</sup>

Zu den **größten absoluten Belastungsfaktoren** zählten die AI-Wegbereiter. **Synopsys** (-37 Bp.) blieb zurück, da die Anlegerstimmung durch Berichte über Fortschritte im KI-gestützten Chipdesign belastet wurde und damit die Debatte über das längerfristige Wettbewerbsumfeld erneut aufflammte. Eine leichte Schwäche bei **TSMC** (-6 Bp.) spiegelte eine breitere Korrektur am stärker zyklischen Ende der KI-Lieferkette wider – nach einer außergewöhnlichen Performance. Wir sind der Ansicht, dass die Wettbewerbsvorteile von Synopsys und TSMC intakt bleiben und ihre Ergebnisströme widerstandsfähiger sind als die der Mitbewerber, da sie aufgrund ihrer breiten Präsenz entlang der Wertschöpfungskette der Halbleiterindustrie nicht von einem einzelnen Endmarkt oder einer einzelnen Chipkategorie zur Umsatzgenerierung abhängig sind. **Alphabet** (-5 Bp.) war im Juli ebenfalls abträglich – nach einer Phase sehr starker Performance –, da der Markt auf eine Ankündigung reagierte, die höhere Investitionsausgaben zur Unterstützung des KI-Wachstums vorsieht. Andernorts **gab AutoZone** (-14 Bp.) angesichts von Sorgen über einen zunehmenden Wettbewerb im US-Autoteilemarkt nach, während **Uber** (-7 Bp.) unter Druck geriet, als Anleger den Fokus wieder stärker auf die längerfristigen Auswirkungen autonomer Fahrzeuge richteten. Wir bleiben von der Anlagethese für beide Unternehmen überzeugt, auch wenn die Verbreitung autonomer Fahrzeuge ein Bereich bleibt, den wir weiterhin genau beobachten.

Mit Blick auf die **relative Performance** (in US-Dollar) war die Titelauswahl der wichtigste Treiber der Outperformance. Besonders stark entwickelten sich Informationstechnologie, Gesundheit, Finanzen, Industrie und Nicht-Basiskonsumgüter. Im Bereich Informationstechnologie wurde die Rendite durch zweistellige Kursgewinne bei Microsoft und SAP getragen, zusammen mit der relativen Outperformance von TSMC, dessen Aktien gegenüber einem Rückgang von rund 13% in der Halbleiterbranche weitgehend seitwärts tendierten. Positionen im Gesundheitssektor legten um 10% gegenüber 1% im Index zu, angeführt von Thermo Fisher sowie den US-Arzneimitteldistributoren McKesson und Cencora. Der Finanzsektor profitierte von der kräftigen Erholung bei Intercontinental Exchange und CME (beide mit einem Plus von mehr als 20%) sowie von anhaltender Stärke in den größeren

<sup>1</sup> Quelle: Morgan Stanley Investment Management Limited. Stand der Daten 31 Juli 2026.

<sup>2</sup> Quelle: Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des vierten Quartals des Geschäftsjahres von Microsoft, 29. Juli 2026.

<sup>3</sup> Quelle: Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des zweiten Quartals von Amazon, 30. Juli 2026.

<sup>4</sup> Quelle: Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des zweiten Quartals von Intercontinental Exchange, 30. Juli 2026; Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des zweiten Quartals 2026 der CME Group, 22. Juli 2026.

<sup>5</sup> Quelle: Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des zweiten Quartals von SAP, 23. Juli 2026.

Positionen Aon und Visa. In der Industrie leisteten die Positionen im Bereich Professional Services den Hauptbeitrag, während Ferrari (6%) bei zyklischen Konsumgütern die Automobilbranche (-14%) deutlich übertraf. Auch die Sektorallokation erwies sich als zuträglich: Der Vorteil aus der Übergewichtung von Finanzwerten und der Untergewichtung von Informationstechnologie machte die Belastung durch die Nullgewichtung des Portfolios im Energiesektor mehr als wett, welcher im Juli um 13% zulegte, nachdem die Ölpreise deutlich gestiegen waren.

## Marktrückblick

Die globalen Aktienmärkte zeigten sich im Juli deutlich verhaltener. Der MSCI World Net Index legte in US-Dollar lediglich um 0,5% zu (0,2% in Lokalwährung). Seit Jahresbeginn hat der Index in US-Dollar 10% erzielt (11% in Lokalwährung). Energie (13%) war im Monatsverlauf der Spitzenreiter, da die Ölpreise vor dem Hintergrund erneuter geopolitischer Spannungen im Nahen Osten anzogen und die Rendite des Sektors seit Jahresbeginn auf 34% steigen ließen. Auch Finanzwerte (6%) entwickelten sich überdurchschnittlich. Dies war breit angelegter Stärke bei Banken, Finanzdienstleistern und Versicherungen zu verdanken. Die defensiven Sektoren Basiskonsumgüter (2%) und Gesundheit (1%) legten ebenfalls zu, wenn auch in geringerem Ausmaß. Informationstechnologie (-4%) war hingegen der schwächste Sektor, was einer deutlichen Korrektur bei Halbleitern (-13%) geschuldet war. Hardware war weitgehend unverändert, während Software & Services (12%) einen Teil ihrer bisherigen Jahresschwäche aufholten. Grundstoffe und Industrie, die seit Jahresbeginn weiterhin zu den starken Sektoren zählen (9% bzw. 14%), tendierten im Monatsverlauf seitwärts und erzielten -0% bzw. -1%. Sofern nicht anders angegeben, ist die Sektorperformance in US-Dollar angegeben.

Auf regionaler Ebene lag die USA (-0%) leicht hinter dem MSCI World, was bedeutet, dass andere wichtige Märkte tendenziell besser abschnitten. Hongkong (11% in US-Dollar und Lokalwährung) und Singapur (10% in US-Dollar und Lokalwährung) führten die Gewinne in Asien an, während auch das Vereinigte Königreich (5% in US-Dollar, 4% in Lokalwährung) sowie der Kern der Eurozone – Italien, Deutschland und Frankreich (jeweils zwischen 1% und 3% in US-Dollar) – den breiteren Index übertrafen. Hingegen gaben die Niederlande (-9% in US-Dollar, -10% in EUR) einen Teil ihrer starken Performance seit Jahresbeginn wieder ab. Das Land war der schwächste Markt im Index, da die ausgeprägte Ausrichtung auf Halbleiter die Renditen belastete.

## Portfolioaktivität

Im Monatsverlauf nutzten wir die Kursschwäche, um unsere Position in **MSCI** aufzustocken – einem robusten, hochwertigen „Marken“-Datenfranchise. Die Ergebnisse des zweiten Quartals bestätigten erneut die Stärke des Modells: Der operative Umsatz stieg um 12% und die vermögensbasierten Gebühren um über 25% gegenüber dem Vorjahr, und das Ergebnis wuchs – nach Aktienrückkäufen – mit über 18%.<sup>6</sup> Wir sind der Ansicht, dass ein höheres Tempo bei der Entwicklung neuer Produkte das Wachstum der Abonnementumsätze des Unternehmens voraussichtlich beschleunigen wird, was wiederum als Neubewertungs-Katalysator für die Aktie wirken könnte.

Darüber hinaus erhielt das Portfolio Anteile an **Mobility Global** im Zuge der Ausgliederung von S&P Global im Rahmen der Vereinfachungsstrategie des Managements.

## Strategie und Ausblick

### In der nächsten Phase geht es um die Umsetzung

Nach einem außergewöhnlich starken zweiten Quartal drehte der überlaufene Trade in AI-Infrastruktur im Juli abrupt, was die Risiken einer engen Marktführerschaft verdeutlichte. Vor dem Hintergrund eines insgesamt weitgehend unveränderten Marktes (0,5% MSCI World Index) und eines deutlichen Rückgangs bei Halbleiter- und KI-Infrastruktur-exponierten Aktien erzielte die Strategie im Monatsverlauf eine starke positive Rendite. Wie wir im Juni schrieben: Sollte sich die Marktführerschaft verbreitern oder sollte sich der Fokus von den zyklischen Growth-Titeln, die seit Jahresbeginn zu den Gewinnern zählten, weg verlagern, erwarten wir, dass die niedrige Zyklizität des Portfolios, sein robustes Ertragsprofil und das Engagement in unterschätzten Qualitätsunternehmen die absolute und relative Wertentwicklung voraussichtlich stützen würden. Es war erfreulich zu sehen, dass sich dies im Monatsverlauf bestätigte.

Einige Marktkommentatoren haben die Kehrtwende im Juli bei Halbleiter- und KI-Infrastrukturwerten vor allem als technisch bedingtes „Flush-out“ gehobelter Positionen beschrieben, die von einseitig positionierten Momentum-Investoren gehalten wurden. Wenn diese Interpretation zutrifft, dürfte der Großteil der Korrektur bereits erfolgt sein. Die wesentlichere Frage ist, ob das Ausmaß des Abverkaufs zugleich eine künftige Entspannung einiger Engpässe beim Ausbau der Rechenzentrumskapazitäten vorwegnimmt – mit erheblichen Folgewirkungen entlang der gesamten KI-Lieferkette. Die bislang veröffentlichten Ergebnisse deuten nicht auf eine solche Verlangsamung hin; die Ausgabenpläne wurden überwiegend beibehalten oder erhöht. Dennoch richtet der Markt den Fokus zunehmend auf Investitionsausgaben und zusätzliche Halbleiterkapazitäten. Investoren verlangen verstärkt Nachweise dafür, dass Umsatzwachstum und Cash-Rückflüsse nachhaltig sind und eine angemessene Rendite auf das investierte Kapital liefern können.

Starke Ergebnisse und eine anhaltende Phase positiver Revisionen bedeuten, dass die Messlatte für das künftige Gewinnwachstum hoch liegt. Für den Markt hängt die Erfüllung dieser Erwartungen nicht nur vom Umsatzwachstum ab, sondern auch von einer weiteren Margenausweitung aus bereits erhöhten Niveaus – vor dem Hintergrund hoher Investitionsausgaben. Bei den am stärksten überlaufenen Titeln dürfte schon ein relativ moderates Risiko für den Gewinnpfad erhebliche Auswirkungen auf die Aktienkurse haben. Ein gutes Beispiel hierfür ist der starke Kursrückgang bei Speicheraktien als Reaktion auf die Aussicht, dass die derzeit

<sup>6</sup> Quelle: Ergebnisveröffentlichung von MSCI zum zweiten Quartal, 21. Juli 2026.

ungewöhnlich günstige Angebots-Nachfrage-Dynamik durch zusätzliche, in China ans Netz gehende Kapazitäten unter Druck geraten könnte. Diese Entwicklungen verdeutlichen, wie unerbittlich Bewertungen werden können, wenn die Erwartungen hoch sind.

Die Hyperscaler entwickelten sich im Juli besser als das spekulativere Ende der Kategorie „KI-Wegbereiter“, auch wenn der Markt sensibel auf die jeweiligen Unternehmenszahlen reagierte. Unsere Hyperscaler-Positionen vereinen Skaleneffekte, tief verankerte Kundenbeziehungen und Bilanzkapazität mit klaren Monetarisierungspfaden sowie sehr attraktiven Nicht-Hyperscaler-Geschäftsbereichen. Wir sind der Ansicht, dass sie voraussichtlich zu den Nutznießern zählen werden, falls die befürchtete Kommerzialisierung von LLMs (Large Language Models) und sogar von Halbleitern tatsächlich eintritt. Dadurch könnten sie besser gegen die Marktsorgen rund um den stark zyklischen und potenziell nur vorübergehenden Gewinnboom der am stärksten überzeichneten Titel abgesichert sein.

Mit Blick nach vorn sind wir weiterhin überzeugt, dass Selektivität entscheidend sein wird. Das Portfolio bietet ein Engagement in jene KI-Wegbereiter, die unsere Qualitäts- und Bewertungskriterien erfüllen – über ausgewählte Hyperscaler und Engpässe in der Lieferkette hinweg. Ihre Performance im Juli verdeutlichte ihre relative Robustheit gegenüber anderen, stärker überhitzten KI-Wegbereitern. Darüber hinaus halten wir ein Engagement in eine Handvoll Software-Titel sowie in attraktiv positionierte, datenreiche Unternehmen aus verschiedenen Branchen, von denen viele als vermeintliche KI-„Opfer“ überverkauft erscheinen. Wir sind der Ansicht, dass diese Unternehmen ein hohes Potenzial für ein nachhaltiges Gewinnwachstum bieten und zugleich KI-Optionalität über Kosteneinsparungen oder zusätzliche Erlösquellen eröffnen. Diese beiden Gruppen werden durch defensive, KI-agnostische Geschäftsmodelle ergänzt – darunter langjährige Kernpositionen sowie attraktiv bewertete neue Chancen in Bereichen wie Luxus und Medien, bei denen die Investment-These weitgehend unabhängig von der KI-Debatte ist.

Dieses bewusst konstruierte Portfolio ist für eine Bandbreite möglicher Szenarien positioniert. Sollte sich die Korrektur im Juli als überwiegend technischer Natur erweisen und die Begeisterung für den KI-Ausbau wieder anziehen, können wir über unsere Positionierung in KI-Wegbereitern daran partizipieren. Sollte sich das Ausgabenwachstum verlangsamen und sich die Marktkonzentration zurückbilden, ist das Portfolio weniger abhängig von den zyklischsten Nutznießern, deren aktuelle Gewinne sich als vorübergehend erweisen könnten; zugleich dürften unsere unterschätzten KI-Wegbereiter sowie KI-unabhängige Franchises belohnt werden – insbesondere angesichts attraktiver Ausgangsbewertungen. Sollte sich das Marktnarrativ schließlich deutlicher verschieben – sei es mit Blick auf das Gewinnwachstum oder auf KI –, sind wir der Ansicht, dass die geringe Zyklizität des Portfolios, das robuste Gewinnprofil, resiliente Umsätze, starke Bilanzen und attraktive Free-Cashflow-Eigenschaften erhebliches positives Optionalitätspotenzial bieten können.

Der Monat Juli brachte erste positive Signale – im Einklang mit dem, was wir Ende Juni dargelegt haben: Wir bieten ein Portfolio, das darauf ausgelegt ist, an der KI-Chance zu partizipieren, ohne von den am stärksten überlaufenen, zyklischen Titeln abhängig zu sein. In einem Umfeld, in dem Investoren Bewertungen, Kapitalintensität und die Nachhaltigkeit von Spitzengewinnen zunehmend hinterfragen, sind wir überzeugt, dass das Portfolio eine attraktive Option für Investoren darstellt, die glaubwürdiges, über den Zyklus hinweg erzielbares Compounding-Potenzial suchen – bei in etwa derselben Free-Cashflow-Rendite wie der insgesamt deutlich weniger hochwertige Gesamtmarkt.

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren Ansprechpartner bei Morgan Stanley Investment Management.**

## Fondsangaben

|              |                      |
|--------------|----------------------|
| Auflegung    | 30. Oktober 2000     |
| Basiswährung | US-Dollar            |
| Benchmark    | MSCI World Net Index |

**Anlageperformance (in %, abzügl. Gebühren, ex AA) in USD<sup>†</sup>**

|           | Kumulativ (%) |      |         |        | Annualisiert (% p.a.) |       |       |           |
|-----------|---------------|------|---------|--------|-----------------------|-------|-------|-----------|
|           | 1 M           | 3 M  | LFD. J. | 1 J.   | 3 J.                  | 5 J.  | 10 J. | AUFLEGUNG |
| Klasse A  | 6,06          | 1,34 | -7,47   | -12,92 | 0,59                  | 0,15  | 7,00  | 8,51      |
| Benchmark | 0,51          | 4,33 | 10,26   | 20,41  | 18,14                 | 11,19 | 12,73 | 7,28      |

**Wertentwicklung über 12-Monats-Zeiträume bis zum Ende des letzten Monats (%)**

|                  | JUL'25<br>-JUL'26 | JUL'24<br>-JUL'25 | JUL'23<br>-JUL'24 | JUL'22<br>-JUL'23 | JUL'21<br>-JUL'22 | JUL'20<br>-JUL'21 | JUL'19<br>-JUL'20 | JUL'18<br>-JUL'19 | JUL'17<br>-JUL'18 | JUL'16<br>-JUL'17 |
|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Klasse A (ex AA) | -12,92            | 7,94              | 8,27              | 6,70              | -7,21             | 19,80             | 11,01             | 13,74             | 11,87             | 15,36             |
| Klasse A (in AA) | --                | --                | --                | --                | --                | --                | --                | --                | --                | 8,73              |
| Benchmark        | 20,41             | 15,72             | 18,34             | 13,48             | -9,16             | 35,07             | 7,23              | 3,62              | 11,88             | 16,12             |

**Alle Performanceangaben werden auf Basis der Nettoinventarwerte (NIW) berechnet. Alle Performance- und Index-Daten stammen von Morgan Stanley Investment Management ('MSIM Ltd').**

Die ausgewiesene Nettorendite unterstellt die Wiederanlage sämtlicher Ausschüttungen sowie den Abzug der fondsinternen Kosten (einschließlich Management-, Treuhand-/Verwahrstellen- und Verwaltungsgebühren).

Vollständige Informationen über Gebühren und Ausgabeaufschläge finden Sie im aktuellen Verkaufsprospekt des Fonds und in den für die Anteilsklasse geltenden wesentlichen Anlegerinformationen.

<sup>†</sup>Beispiel: Ein Anleger möchte Aktien im Wert von 100 US-Dollar kaufen. Bei einem maximalen Ausgabeaufschlag von 5,75 % werden dem Anleger dafür 106,10 US-Dollar berechnet. Der Ausgabeaufschlag fällt erst bei der Zeichnung an.

Beim genannten Betrag excl. AA wird davon ausgegangen, dass alle Ausschüttungen reinvestiert und die Kosten auf Fondsebene abgezogen wurden. Der Betrag versteht sich jedoch vor Abzug des für den Anleger anfallenden Ausgabeaufschlags.

Beim genannten Betrag incl. AA wird davon ausgegangen, dass alle Ausschüttungen reinvestiert und die Kosten auf Fondsebene abgezogen wurden.

**Risiko-Rendite-Profil der A-Anteilsklasse**

- Der Fonds kann durch Veränderungen der Wechselkurse zwischen der Fondswährung und den Währungen der Anlagen des Fonds beeinträchtigt werden.
- Der Fonds stützt sich auf andere Parteien, um gewisse Dienste, Anlagen oder Transaktionen durchzuführen. Falls diese Parteien insolvent werden, kann dies zu finanziellen Verlusten für den Fonds führen.
- Nachhaltigkeitsfaktoren stellen ggf. folgende Risiken für das Vermögen dar: Auswirkung auf die Werte des Vermögens, erhöhte Betriebskosten
- Am Markt könnte es nicht genügend Käufer oder Verkäufer geben. Dies könnte die Fähigkeit des Fonds beeinträchtigen, Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen.
- Investitionen in chinesische A-Aktien über das Programm Shanghai-Hong Kong und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect können mit zusätzlichen Risiken verbunden sein, darunter Risiken im Zusammenhang mit dem Besitz von Aktien.

- Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen steigen oder sinken. Der Wert von Kapitalanlagen sowie die damit erzielten Erträge können sich positiv oder negativ entwickeln, und Anleger können das investierte Kapital unter Umständen vollständig oder zu einem großen Teil verlieren.
- Der Wert der Kapitalanlagen sowie die damit erzielten Erträge werden schwanken, und es kann nicht garantiert werden, dass der Fonds seine Anlageziele erreicht.
- Die Anlagen können auf unterschiedliche Währungen lauten. Änderungen der Wechselkurse zwischen den Währungen können den Wert der Anlagen daher steigern oder schmälern. Ferner können Wechselkursschwankungen zwischen der Referenzwährung des Anlegers und der Basiswährung der Anlagen den Wert der Kapitalanlagen beeinträchtigen.

Die vollständigen Risikohinweise sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen, der auf [www.morganstanleyinvestmentfunds.com](http://www.morganstanleyinvestmentfunds.com) verfügbar ist. Die angegebenen Daten sind per 31.07.2026 zu verstehen und können sich täglich ändern.

Dieses Material enthält Informationen über die Teilfonds von Morgan Stanley Investment Funds, einer in Luxemburg ansässigen SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable). (die „Gesellschaft“), die im Großherzogtum Luxemburg als Organismus für gemeinsame Anlagen gemäß Teil 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 in seiner geänderten Fassung registriert ist. Die Gesellschaft ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“).

Anträge auf Anteile an den Teilfonds sollten erst gestellt werden, wenn der aktuelle Verkaufsprospekt, das Key Information Document („KID“) oder das Key Investor Information Document („KIID“), der Jahres- und Halbjahresbericht („Angebotsunterlagen“) oder andere

Dokumente, die in Ihrer Nähe online unter [Webseiten von Morgan Stanley Investment Funds](http://www.morganstanleyinvestmentfunds.com) verfügbar sind oder kostenlos beim Geschäftssitz von Morgan Stanley Investment Funds, European Bank and Business Centre, 6B route de Trèves, L-2633 Senningerberg, R.C.S. Luxemburg B 29 192, erhältlich.

Informationen in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte des Fonds und die Zusammenfassung der Anlegerrechte finden Sie auf der oben erwähnten Webseite.

Italienische Anleger sollten darüber hinaus das „Erweiterte Zeichnungsformular“ und alle Anleger aus Hongkong den Abschnitt „Zusätzliche Informationen für Anleger aus

Hongkong“ im Verkaufsprospekt beachten. Deutschsprachige Exemplare des Verkaufsprospekts, des KID oder des KIID, der Statuten der Gesellschaft und der Jahres- und Halbjahresberichte sowie zusätzliche Informationen sind kostenlos bei der Schweizer Vertretung erhältlich. Die Schweizer Vertretung ist Carnegie Fund Services S.A., 11, rue du Général-Dufour, 1204 Genf, Schweiz. Die Schweizer Zahlstelle ist Banque Cantonale de Genève, 17, quai de l'île, 1204 Genf, Schweiz.

Beendet die Verwaltungsgesellschaft des entsprechenden Fonds ihre Vereinbarung zur Vermarktung dieses Fonds in einem Land des EWR, in dem dieser für den Verkauf registriert ist, so geschieht dies in Übereinstimmung mit den OGAW-Vorschriften.

## WICHTIGE INFORMATIONEN

Das vorliegende Dokument wurde ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und stellt kein Angebot bzw. keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines bestimmten Wertpapiers oder zur Verfolgung einer bestimmten Anlagestrategie dar. Anleger sollten sich bewusst sein, dass eine diversifizierte Strategie nicht gegen einen Verlust in einem bestimmten Markt schützt.

Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden, die auch einen möglichen Verlust des eingesetzten Kapitals einschließen können. Die hierin enthaltenen Materialien wurden nicht auf der Grundlage der individuellen Situation eines einzelnen Kunden erstellt und stellen keine Anlageberatung dar. Sie dürfen nicht als Steuer-, Buchführungs-, Rechts- oder aufsichtsrechtliche Beratung interpretiert werden. Zu diesem Zweck sollten Investoren vor Anlageentscheidungen eine unabhängige Rechts- und Finanzberatung in Anspruch nehmen, die auch eine Beratung in Bezug auf steuerliche Auswirkungen umfasst.

Der Einsatz von Fremdkapital erhöht die Risiken, so dass eine relativ geringe Wertentwicklung einer Anlage zu einer unverhältnismäßig großen Bewegung, sowohl im negativen als auch im positiven Sinne, im Wert dieser Anlage und damit auch im Wert des Fonds führen kann.

Die Anlage in den Fonds betrifft den Erwerb von Anteilen bzw. Aktien an einem Fonds und nicht an einem Basiswert wie ein Gebäude oder Anteile eines Unternehmens, da es sich hierbei nur um die zugrunde liegenden Vermögenswerte handelt.

Morgan Stanley Investment Management 'MSIM', die Vermögensverwaltungssparte von Morgan Stanley (NYSE: MS), hat keine Finanzintermediäre beauftragt, dieses Material zu nutzen und zu verteilen, es sei denn, eine solche Nutzung und Verteilung erfolgt im Einklang mit geltenden Gesetzen und Vorschriften. MSIM übernimmt keine Verantwortung und haftet nicht für den Gebrauch oder Missbrauch dieser Veröffentlichung durch den Finanzintermediär.

Ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Gesellschaft darf dieses Material weder ganz noch teilweise auf direkte oder indirekte Weise vervielfältigt, kopiert, modifiziert, zur Erstellung eines abgeleiteten Werks eingesetzt, aufgeführt, ausgestellt, veröffentlicht, gepostet, lizenziert, eingebettet, verteilt oder übertragen werden oder sein Inhalt an Dritte weitergegeben werden. Dieses Material darf nicht verlinkt werden, sofern ein solcher Hyperlink nicht für den persönlichen und nicht kommerziellen Gebrauch bestimmt ist. Alle in dem vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen sind das geistige Eigentum des Herausgebers und urheberrechtlich sowie gemäß anderen anwendbaren Gesetzen geschützt.

Dieses Material kann in andere Sprachen übersetzt werden. Wenn eine solche Übersetzung angefertigt wird, bleibt die

englische Version verbindlich; bei Unstimmigkeiten mit einer anderen Sprache ist die englische Version maßgebend.

Bei der Erstellung dieses Materials wurden öffentlich verfügbare Informationen, intern entwickelte Daten und andere externe Informationsquellen herangezogen, die als zuverlässig erachtet werden. Für die Zuverlässigkeit dieser Informationen kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. MSIM, die Gesellschaft, hat Informationen aus öffentlichen und externen Quellen nicht unabhängig überprüft.

Prognosen/Schätzungen basieren auf den aktuellen Marktbedingungen, können sich ändern und müssen nicht unbedingt eintreten. Informationen zu erwarteten Markttrenditen und Marktaussichten basieren auf dem Research, den Analysen und den Meinungen der Autoren oder des Anlageteams. Diese Schlussfolgerungen sind spekulativer Natur und nicht dazu bestimmt, die zukünftige Wertentwicklung einer bestimmten Strategie oder eines bestimmten Produkts der Gesellschaft vorherzusagen. Zukünftige Ergebnisse können aufgrund von Faktoren wie Veränderungen bei Wertpapieren, an den Finanzmärkten oder der allgemeinen Wirtschaftslage erheblich abweichen.

Die Abbildungen und Grafiken in diesem Dokument dienen ausschließlich der Veranschaulichung und können sich ändern.

## INFORMATIONEN ZUM INDEX

Der **MSCI World Net Index** ist ein um den Streubesitz bereinigter Marktkapitalisierungsindex, der die Aktienmarktpformance der Industrieländer weltweit misst. Der Begriff „Streubesitz“ bezieht sich auf den Anteil der umlaufenden Aktien, von dem angenommen wird, dass er Anlegern zum Kauf an den Aktienmärkten zur Verfügung steht. Die Performance des Index wird in US-Dollar angegeben und setzt die Wiederanlage der Nettodividenden voraus.

Der Index wird nicht verwaltet und berücksichtigt weder Aufwendungen noch Gebühren oder Ausgabeaufschläge. Es ist nicht möglich, direkt in einen Index zu investieren.

Sämtliche in diesem Material genannten Indizes (einschließlich eingetragener Marken) sind das geistige Eigentum des jeweiligen Lizenzgebers. Indexbasierte Produkte werden in keiner Weise von dem jeweiligen Lizenzgeber gesponsert, beworben, verkauft oder empfohlen, und es wird diesbezüglich keine Haftung übernommen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und die Verwaltung des Fonds wird nicht durch die Zusammensetzung der Benchmark eingeschränkt oder mit dieser verglichen.

Der **Standard & Poor's 500® Index (S&P 500®)** misst die Performance des Large-Cap-Segments des US-Aktienmarkts und deckt knapp 80% des US-Aktienmarkts ab. Der Index umfasst 500 Branchenführer der US-Wirtschaft.

## WEITERGABE

**Dieses Material ist ausschließlich für Personen in Ländern bestimmt, in denen die Verteilung bzw. Verfügbarkeit des Materials den jeweils geltenden Gesetzen oder Vorschriften nicht zuwiderläuft, und wird daher nur an diese Personen ausgegeben. Es liegt in der Verantwortung der Personen, die im Besitz dieses Materials sind, und der Personen, die Anteile gemäß dem Prospekt erwerben möchten, sich über alle geltenden Gesetze und Vorschriften der jeweiligen Länder zu informieren und diese einzuhalten.**

**MSIM, die Vermögensverwaltungssparte von Morgan Stanley**



**(NYSE: MS), und seine verbundenen Unternehmen haben Vereinbarungen geschlossen, um ihre gegenseitigen Produkte und Dienstleistungen zu vermarkten. Jede MSIM-Tochtergesellschaft unterliegt den entsprechenden Vorschriften des Landes, in dem sie tätig ist. Die Tochtergesellschaften von MSIM sind: Calvert Research and Management, Eaton Vance Management, Parametric Portfolio Associates LLC, Parametric SAS und Atlanta Capital Management LLC.**

**Innerhalb der EU,** wird dieses Material von MSIM Fund Management (Ireland) Limited („FMIL“) herausgegeben. FMIL untersteht der Aufsicht der Central Bank of Ireland und ist eine in Irland unter der Handelsregisternummer 616661 eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in: 24-26 City Quay, Dublin 2, DO2 NY19, Irland.

**In Ländern außerhalb der EU** wird dieses Material von MSIM Ltd. herausgegeben. MSIM wurde von der Financial Conduct Authority zugelassen und unterliegt deren Aufsicht. Eingetragen in England. Registernummer: 1981121. Eingetragener Geschäftssitz: 25 Cabot Square, Canary Wharf, London E14 4QA.

**Schweiz:** Dieses Material ist in deutscher Sprache verfügbar und wird von Morgan Stanley & Co. International plc, London (Niederlassung Zürich), herausgegeben. Diese wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht („FINMA“) zugelassen und unterliegen deren Aufsicht. Eingetragener Geschäftssitz: Beethovenstrasse 33, 8002 Zürich, Schweiz.

**Saudi-Arabien:** Dieses Dokument darf nicht im Königreich verteilt werden, außer an solche Personen, die gemäß den von der Kapitalmarktbehörde herausgegebenen Investmentfondsbestimmungen zulässig sind. Die Kapitalmarktaufsicht gibt keine Zusicherungen in Bezug auf die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieses Dokuments ab und schließt ausdrücklich jegliche Haftung für Verluste aus, die sich aus diesem Dokument oder durch das Verlassen darauf ergeben. Potenzielle Zeichner, der hier angebotenen Wertpapiere, sollten ihre eigene Due Diligence zur Richtigkeit der Informationen in Bezug auf die angebotenen Wertpapiere durchführen. Wenn Sie den Inhalt dieses Dokuments nicht verstehen, sollten Sie sich an einen zugelassenen Finanzberater wenden.

Dieses Werbematerial wurde von Morgan Stanley Saudi Arabia, Al Rashid Tower, Kings Sand Street, Riyadh, Saudi-Arabien herausgegeben und für die Verwendung in Saudi-Arabien genehmigt, zugelassen und reguliert durch die Lizenznummer 06044-37 der Kapitalmarktbehörde.

**Hongkong:** Dieses Dokument wurde von Morgan Stanley Asia Limited, CE No. AAD291, zur Verwendung in Hongkong herausgegeben und wird nur „professionellen Anlegern“ gemäß der Definition in der Verordnung für Wertpapiere und Futures von Hongkong (Securities and Futures Ordinance of Hong Kong, Kap. 571) ausgehändigt. Der Inhalt wurde nicht durch eine Regulierungsbehörde, einschließlich der Securities and Futures Commission in Hongkong, überprüft oder genehmigt. Daher darf dieses Material, außer in gesetzlich vorgesehenen

Ausnahmefällen, in Hongkong nicht publiziert, in Umlauf gebracht, verteilt, an die Öffentlichkeit gerichtet oder allgemein verfügbar gemacht werden.

**Singapur:** Dieses Material wird in Singapur von Morgan Stanley Investment Management Company, Register-Nr. 199002743C, verbreitet. Dieses Material sollte nicht als Gegenstand einer Aufforderung zur Zeichnung oder zum Kauf, ob direkt oder indirekt, an die Öffentlichkeit oder ein Mitglied der Öffentlichkeit in Singapur betrachtet werden, außer (i) an einen institutionellen Investor, Investorin gemäß Abschnitt 304 des Securities and Futures Act, Kapitel 289 von Singapur („SFA“) oder (ii) anderweitig gemäß und in Übereinstimmung mit den Bedingungen einer anderen anwendbaren Bestimmung des SFA. Insbesondere Investmentfonds (und deren Fondsanteile), die von der Monetary Authority of Singapore (MAS) nicht zugelassen oder anerkannt sind, dürfen Privatanlegern nicht angeboten werden. Schriftliche Dokumentationen, die an die vorstehenden Personen in Verbindung mit einem Angebot ausgegeben werden, verstehen sich nicht als Verkaufsprospekt im Sinne des SFA. Daher kommt die für Inhalte von Verkaufsprospekten im SFA festgelegte gesetzliche Haftung hier nicht zur Anwendung. Anleger sollten sorgfältig überlegen, ob die Anlage für sie geeignet ist.

**Australien:** Dieses Material wird von Morgan Stanley Investment Management (Australia) Pty Ltd ABN 22122040037, AFSL No. 314182 und den mit ihr verbundenen Unternehmen zur Verfügung gestellt und stellt kein Angebot von Interessen dar. Morgan Stanley Investment Management (Australia) Pty Limited vermittelt verbundenen Unternehmen von MSIM Finanzdienstleistungen für australische Großhandelskunden. Beteiligungen werden nur unter Umständen angeboten, unter denen keine Offenlegung gemäß dem Corporations Act 2001 (Cth) (der „Corporations Act“) erforderlich ist. Kein Angebot von Beteiligungen wird als Angebot von Beteiligungen unter Umständen ausgegeben, unter denen eine Offenlegung gemäß dem Corporations Act erforderlich ist, und ein solches Angebot wird nur Personen unterbreitet, die die Kriterien eines „Großhandelskunden“ (gemäß der Definition im Corporations Act) erfüllen. Dieses Material wird nicht bei der Australian Securities and Investments Commission hinterlegt.

**Chile:** Potenzielle Investoren werden darauf hingewiesen, dass sich dieses Dokument auf ausländische Wertpapiere bezieht, die im „Foreign Securities Register“ (FSR) der CMF (Comisión para el Mercado Financiero or „CMF“) registriert sein können (die „registrierten Wertpapiere“), oder unter Umständen nicht im FSR registriert sind (die „nicht registrierten Wertpapiere“).

**Für registrierte Wertpapiere, beachten Sie bitte Folgendes:** Die angebotenen Wertpapiere stammen aus dem Ausland. Die Rechtsansprüche und Verpflichtungen der Aktionäre sind von der Heimatrechtsordnung des Emittenten abhängig. Aktionäre und potenzielle Investoren sollten sich über diese Rechtsansprüche und Verpflichtungen und darüber hinaus, wie sie ausgeübt werden können, informieren. Die CMF-Beaufsichtigung der Wertpapiere beschränkt sich auf Informationsanforderungen gemäß Regel 352. Die allgemeine

Aufsicht findet durch die ausländische Aufsichtsbehörde in der Heimatsrechtordnung des Emittenten statt. Öffentliche Informationen, die für die Wertpapiere zur Verfügung stehen, sind ausschließlich solche, die von der ausländischen Aufsichtsbehörde verlangt werden.

Rechnungslegungsgrundsätze und Rechnungsprüfungsregeln können sich von denen unterscheiden, die für chilenische Emittenten gelten. Die Artikel 196 Bestimmungen des Gesetzes 18.045 gelten für alle Parteien, die an der Registrierung, der Verwahrung, Transaktionen und anderen Handlungsarten beteiligt sind, welche mit den ausländischen Wertpapieren gemäß Titel XXIV des Gesetzes 18.045 assoziiert sind.

**Für nicht registrierte Wertpapiere, beachten Sie bitte Folgendes:**

DIE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN WERTPAPIERE SIND NICHT IM FSR REGISTRIERT, UND ANGEBOTE SOLCHER WERTPAPIERE FINDEN GEMÄSS DER ALLGEMEINEN REGEL NR. 336 DER CMF STATT, BEGINNEND MIT DEM DATUM DIESES DOKUMENTS. BEI DIESEN WERTPAPIEREN HANDELT ES SICH UM AUSLÄNDISCHE WERTPAPIERE, UND DESSEN EMITTENTEN SIND NICHT VERPFLICHTET, ÖFFENTLICHE DOKUMENTE IN CHILE ZUR VERFÜGUNG ZU STELLEN. DIE WERTPAPIERE UNTERLIEGEN NICHT DER AUFSICHT DER CMF UND DÜRFEN NICHT ÖFFENTLICH ANGEBOten WERDEN. DAHER STELLEN DIESE DOKUMENTE UND ANDERE ANGEBOTSUNTERLAGEN IN BEZUG AUF DAS ANGEBOT DER FONDSANTEILE KEIN ÖFFENTLICHES ANGEBOT ODER EINE EINLADUNG FÜR DIE UNTERZEICHNUNG ODER DEN KAUF DER FONDSANTEILE IN DER REPUBLIK CHILE DAR.

Bitte kontaktieren Sie Ihre lokale Vertriebsstelle oder die Person, die dieses Dokument zu Informationszwecken zum Registrierungsstatus bestimmter Wertpapiere zur Verfügung gestellt hat.

**Peru:**

**Wenn der Fonds NICHT in Peru REGISTRIERT ist:** Der Fonds ist ein Teilfonds der Morgan Stanley Investment Funds, einer in Luxemburg ansässigen Société d'Investissement à Capital Variable (die „Gesellschaft“), die im Großherzogtum Luxemburg als Organismus für gemeinsame Anlagen gemäß Teil 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 in seiner geänderten Fassung registriert ist. Die Gesellschaft ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“). Weder der Fonds noch die Fondsanteile wurden und werden in Peru gemäß Decreto Legislativo 862: Ley de Fondos de Inversión y sus Sociedades Administradoras und Decreto Legislativo 861: Ley del Mercado de Valores (das „Wertpapiermarktgesetz“) eingetragen oder unterliegen einem öffentlichen Angebot, das sich an institutionelle Investoren gemäß Reglamento del Mercado de Inversionistas Institucionales, genehmigt durch Resolución SMV N°021-2013-SMV/01 (das „Reglamento“) in seiner jeweils gültigen Fassung, richtet, und sie werden ausschließlich institutionellen Investoren (wie in Artikel 8 des Wertpapiermarktgesetzes definiert) im Rahmen einer Privatplatzierung gemäß Artikel 5 des Wertpapiermarktgesetzes

angeboten. Die Fondsanteile wurden nicht im öffentlichen Register des Wertpapiermarktes (Registro Público del Mercado de Valores) registriert, das von der Oberaufsicht für den Wertpapiermarkt (Superintendencia del Mercado de Valores, SMV) geführt wird, und weder das Angebot der Fondsanteile in Peru an institutionelle Investoren noch der Fonds unterliegen der Aufsicht der SMV. Die Übertragung von Fondsanteilen unterliegt den Einschränkungen des Wertpapiermarktgesetzes und der auf dessen Grundlage erlassenen Vorschriften, wonach die Fondsanteile nur zwischen institutionellen Investoren übertragen werden dürfen.

**Wenn der Fonds in Peru REGISTRIERT ist:** Der Fonds ist ein Teilfonds der Morgan Stanley Investment Funds, einer in Luxemburg ansässigen Société d'Investissement à Capital Variable (die „Gesellschaft“), die im Großherzogtum Luxemburg als Organismus für gemeinsame Anlagen gemäß Teil 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 in seiner geänderten Fassung registriert ist. Die Gesellschaft ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“). Der Fonds und die Fondsanteile in Peru gemäß Decreto Legislativo 862 registriert sind: Ley de Fondos de Inversión y sus Sociedades Administradoras in seiner aktuellen Fassung gemäß Decreto Legislativo 861: Ley del Mercado de Valores (das „Wertpapiermarktgesetz“) in seiner aktuellen Fassung und gemäß dem Reglamento del Mercado de Inversionistas Institucionales, das von der Resolución SMV N°021-2013-SMV/01, geändert durch die Resolución de Superintendente N°126-2020-SMV/02 und der Resolución de Superintendente N°035-2021-SMV/02 (das „Reglamento“), genehmigt wurden, eingetragen wurden und nur institutionellen Investoren (wie in Artikel 8 des Wertpapiermarktgesetzes) unter dem speziellen öffentlichen Angebot angeboten werden, das sich ausschließlich an die institutionellen Investoren gemäß Reglamento. Die Anteile am Fonds wurden im Abschnitt „Del Mercado de Inversionistas Institucionales“ des Securities Market Public Registry (Registro Público del Mercado de Valores) eingetragen, das von der Superintendencia del Mercado de Valores (SMV) verwaltet wird, und das Angebot der Fondsanteile in Peru unterliegt nur institutionellen Anlegern der Aufsicht des SMV. Die Übertragung von Fondsanteilen unterliegt den Einschränkungen des Wertpapiermarktgesetzes und der auf dessen Grundlage erlassenen Vorschriften, wonach die Fondsanteile nur zwischen institutionellen Investoren übertragen werden dürfen. Zeichnungsanträge für Anteile an den Teilfonds sollten erst gestellt werden, wenn die Anleger die aktuelle Version des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen sowie des Jahres- und Halbjahresberichts (die „Angebotsdokumente“) bzw. sonstige in ihrem Land verfügbare relevante Dokumente konsultiert haben, die kostenlos beim Geschäftssitz European Bank and Business Centre, 6B route de Trèves, L-2633 Senningerberg, R.C.S. Luxemburg B 29 192, erhältlich sind.